

10. Bonner Wissenschaftsnacht mit Wissenschaftszelt „WasserWelten“, 2. – 3. Juni 2016

**Lehrstuhl Agrar- und Produktionsökologie des Instituts für
Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz – INRES, Universität Bonn**

Biodiversität von Fließgewässern und die Funktion der Binnengewässerfauna

Der Lehrstuhl Agrar- und Produktionsökologie des Instituts für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz - INRES, der Landwirtschaftlichen Fakultät der Universität Bonn bietet eine Reihe von Lehrveranstaltungen an, die sich unter anderem mit der Zusammensetzung und der der Funktion von Zoozönosen (Lebensgemeinschaft von Tieren) in verschiedenen Lebensräumen beschäftigen.

Die Binnengewässerfauna insbesondere von Fließgewässern spielt dabei eine zentrale Rolle. So verbringen neben den Fischen zahlreiche andere Tierarten entweder ihr ganzes Leben oder zumindest einen Teil ihrer Entwicklung in Bächen oder Flüssen.

Während Bachflohkrebse, Flußnapfschnecken oder Flußperlmuscheln das Gewässer nie verlassen, verwandeln sich die Larven von Eintags-, Stein- oder Köcherfliegen in flugfähige Insekten, die man über den Gewässern und in deren Umfeld beobachten kann. Auch die eher als lästig empfundenen Mücken haben so einen Teil ihres Lebens zunächst im Wasser verbracht.

Am Stand "Biodiversität von Fließgewässern und die Funktion der Binnengewässerfauna" haben die Besucher, große wie kleine, nun die Möglichkeit die verschiedenen Entwicklungsstadien der zahlreichen Gewässerbewohner durch Stereolupen zu betrachten. Darüber hinaus werden Sammlungskästen ausgestellt in denen die ausgewachsenen Tiere zu bestaunen sind. An einem Modell eines Fließgewässers gibt es zusätzlich umfassende Informationen zur Biologie und Ökologie typischer Arten.

Gerätschaften und Messinstrumente Gewässeruntersuchung werden ebenfalls ausgestellt. Fragen sind jederzeit erwünscht und werden gerne beantwortet!

Info: Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) - Agrar- und Produktionsökologie (Tierökologie), Universität Bonn
Dr. Andréé Hamm, a.hamm@uni-bonn.de
www.tieroekologie.uni-bonn.de

Wo: *Wissenschaftszelt, Münsterplatz*